

338818-2026 - Competition

Germany – Architectural, engineering and planning services – Planung der Technischen Ausrüstung zur Sanierung der Mehrzweckhalle in 54451 Irsch

OJ S 94/2026 18/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Verbandsgemeinde Saarburg-Kell

Email: vergabestelle@saarburg-kell.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planung der Technischen Ausrüstung zur Sanierung der Mehrzweckhalle in 54451 Irsch

Description: Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung zur Sanierung der Mehrzweckhalle in 54451 Irsch

Procedure identifier: 9cf601ca-cb58-436b-be65-bab4eec7e1d1

Internal identifier: P09-052-2026

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Trier-Saarburg (DEB25)

Country: Germany

Additional information: Mehrzweckhalle in Irsch Saarburger Straße 77a 54451 Irsch

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:

Fraud:

Money laundering or terrorist financing:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Grave professional misconduct:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Business activities are suspended:
Insolvency:
Assets being administered by liquidator:
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung zur Sanierung der Mehrzweckhalle in 54451 Irsch

Description: Die Ortsgemeinde Irsch beabsichtigt die Sanierung der bestehenden Mehrzweckhalle auf dem Grundstück der Gemarkung Irsch, Flur 42, Nr. 91 (siehe auch beigefügte Lagepläne 1:1000 und 1:2000). Ziel der Sanierung ist es, die bauliche Substanz der Halle zu erhalten sowie deren Funktionalität und Energieeffizienz zu verbessern, um langfristig eine nachhaltige Nutzung zu gewährleisten. Die Mehrzweckhalle ist ein zentraler Bestandteil des örtlichen Vereins- und Sportlebens. Sie wird für verschiedene Veranstaltungen genutzt, wie z. B. Sportwettkämpfe, kulturelle Events, Versammlungen und Feierlichkeiten. Um eine dauerhafte und effiziente Nutzung sicherzustellen, sind umfangreiche Renovierungsmaßnahmen erforderlich. Die Halle wurde im Jahr 1987 erbaut. Es wurden bislang keine größeren Renovierungen durchgeführt. In den letzten Jahren traten diverse bauliche Mängel und technische Defizite auf, die den Betrieb und die Sicherheit beeinträchtigen. Die Sanierung verfolgt mehrere Hauptziele: Erhalt und Modernisierung der Bausubstanz: Das Gebäude soll durch eine umfassende Fassaden-, Fenster- und Dachsanierung - insbesondere aus energetischer Sicht – saniert werden. Steigerung der Energieeffizienz: Durch den Einbau moderner Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage sowie durch die Verbesserung der Dämmung soll der Energieverbrauch gesenkt werden. Dies trägt nicht nur zur Kostensenkung bei, sondern auch zum Umweltschutz. Die Gebäudeplanung wird derzeit ausgeschrieben. Das zu beauftragende Architekturbüro hat zukünftig die Oberbauleitung. Die Gesamtkosten belaufen sich auf brutto 3.701,320,91 € und basieren auf dem Stand der Kostenberechnung nach der Leistungsphase 3 vom 10.03.2025. Bisher wurden die Leistungsphasen 1 bis 3 erbracht. Ein Architekturbüro war im Vorfeld mit den Planungsleistungen bis einschließlich Leistungsphase 3 HOAI für das Projekt befasst. Im Ergebnis der bisherigen Bearbeitung wurde eine Baugenehmigung erteilt. Sämtliche für die weitere Bearbeitung relevanten Unterlagen und Erkenntnisse aus der bisherigen Planung (Schallschutzgutachten, Brandschutzplan, Brandschutzgutachten, und Baugenehmigung)

werden dem künftig beauftragten Büro nach Zuschlagserteilung vollständig zur Verfügung gestellt. Die Baugenehmigung mit allen Auflagen ist den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Ausschreibung umfasst die Leistungsphasen 5-9 der Gebäudeplanung gem. §§ 34 ff HOAI.
Internal identifier: P09-052-2026

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Trier-Saarburg (DEB25)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration end date: 31/12/2027

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

Information about European Union funds:

EU funds programme: European Regional Development Fund (ERDF) (2021/2027)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: 1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister 1.1. Nachweis der Vertretungsmacht des Unterzeichners: - Bei juristischen Personen (bspw. im Falle einer Kapitalgesellschaft) durch Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszugs oder vergleichbaren Registers des Herkunftslandes. - Bei Personengesellschaften (bspw. GbR, Partnergesellschaften, Kommanditgesellschaften) durch Vorlage einer entsprechend unterzeichneten Eigenerklärung oder einer Vollmacht. 1.2. Im Falle einer Arbeits-/Bietergemeinschaft: Die Gemeinschaft hat in einer Erklärung zum Angebot sämtliche Mitglieder der Gemeinschaft zu benennen und eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren, den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Die Erklärung muss angeben, dass alle Mitglieder der Gemeinschaft im Falle der Auftragserteilung als Gesamtschuldner haften. Diese muss von allen Mitgliedern der Gemeinschaft unterzeichnet sein. 1.3. Erklärung des Bieters, dass die Umsetzung der freiberuflichen Leistung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt, § 73 Abs. 3 VgV. 1.4. Erklärungen des Bieters nach § 4 Abs. 1 und Abs. 2 zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt (Landestariftreuegesetz – LTTG). 1.5. Eine Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB. 1.6. Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket - RUS-Sanktionen Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen

gemäß Art. 5k Abs. 1 Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014. 1.7. Nachweis über die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ gemäß § 75 Abs. 1 VgV oder nach der EU-Richtlinie 2005/36 /EG vom 7. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. L 255, S. 22, ber. ABl. 2007 L 271, S. 18, ABl. 2008 L 93, S. 28, ABl. 2009 L 33, S. 49, ABl. 2014 L 305, S. 115), zuletzt geändert durch Art. 1 B (EU) 2021/2183 vom 25.08.2021 (ABl. L 444 S. 1).

1.8. Juristische Personen, Partnerschaftsgesellschaften, Kommanditgesellschaften und Gesellschaften bürgerlichen Rechts sind gemäß § 75 Abs. 3 VgV zugelassen, wenn sie für die Durchführung der zu übertragenden Leistungen verantwortliche Berufsangehörige benennen und deren Qualifikation gemäß Ziffer 1.7. nachweisen. 1.9. Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage der in Ziffer 1.1. bis 1.8. genannten Angaben, Erklärungen und Nachweise zu einem späteren Zeitpunkt auch für Nachunternehmen zu verlangen. Er behält sich weiterhin vor, die Verpflichtungserklärung der Nachunternehmen zu verlangen. 1.10. Im Falle einer Bietergemeinschaft hat jedes einzelne Mitglied die unter den Ziffern 1.1. bis 1.9. geforderten Nachweise vorzulegen. 1.11. Wird von § 47 Abs. 1 VgV Gebrauch gemacht, ist Folgendes zu beachten und vorzulegen: Sofern Bieter im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie technische berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, muss der Bieter nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen. Die Unternehmen, deren Kapazitäten der Bieter für die Erfüllung bestimmter Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, müssen die entsprechenden Eignungskriterien erfüllen. Zudem dürfen keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen. Hinsichtlich der Art und Weise der Nachweiserbringung, hat der Bieter die freie Wahl. Der Nachweis kann beispielsweise als Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens erbracht werden. - „§ 47 Abs. 1 VgV Eignungsleihe Ein Bewerber oder Bieter kann für einen bestimmten öffentlichen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt.“ 1.12. Alle Erklärungen/Nachweise sind in deutscher Sprache vorzulegen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: 2.1. Vorlage der Bestätigung oder des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 2.000.000,00 € sowie für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1.000.000,00 € jeweils je Versicherungsfall. Die Beträge müssen je Versicherungsjahr zweifach zur Verfügung stehen.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: 2.2. Jahresnettoumsatz des Unternehmens der Jahre 2023 bis 2025, jeweils mindestens 300.000,00 €/jährlich.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: 3.1. Referenzen Mindestens 3 Referenzprojekte aus den letzten 10 Jahren (01.01.2016-31.12.2025) im Bereich der Objektplanung für Gebäude gem. § 34 HOAI in Verbindung mit Anlage 10.1. zu § 34 Abs. 4 HOAI. Dabei muss der Bieter in der Gesamtheit der von ihm vorgelegten Referenzprojekte nachweisen, dass insgesamt folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: • Umbau, Sanierung oder Modernisierung eines barrierefreien Bestandsgebäudes; • Bruttogrundfläche (BGF) von mindestens: 400 m² •

Vollständig erbrachte Leistungsphasen 1 bis 8 • Gebäude für einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB (siehe unten). Hierzu sind die nachfolgenden projektbezogenen Angaben zu machen: • Auftraggeber mit Adresse, Ansprechpartner und Telefonnummer; • Bezeichnung des Referenzprojekts; • Datum (Tag) der Inbetriebnahme des Referenzprojekts; • Angabe der Brutto-Grundfläche; • Angabe der Honorarzone; • Auflistung der erbrachten Leistungen nach Leistungsphasen und nach Leistungszeiträumen. - „§ 99 GWB Öffentliche Auftraggeber Öffentliche Auftraggeber sind 1. Gebietskörperschaften sowie deren Sondervermögen, 2. andere juristische Personen des öffentlichen und des privaten Rechts, die zu dem besonderen Zweck gegründet wurden, im Allgemeininteresse liegende Aufgaben nichtgewerblicher Art zu erfüllen, sofern a. sie überwiegend von Stellen nach Nummer 1 oder 3 einzeln oder gemeinsam durch Beteiligung oder auf sonstige Weise finanziert werden, b. ihre Leitung der Aufsicht durch Stellen nach Nummer 1 oder 3 unterliegt oder c. mehr als die Hälfte der Mitglieder eines ihrer zur Geschäftsführung oder zur Aufsicht berufenen Organe durch Stellen nach Nummer 1 oder 3 bestimmt worden sind; dasselbe gilt, wenn diese juristische Person einer anderen juristischen Person des öffentlichen oder privaten Rechts einzeln oder gemeinsam mit anderen die überwiegende Finanzierung gewährt, über deren Leitung die Aufsicht ausübt oder die Mehrheit der Mitglieder eines zur Geschäftsführung oder Aufsicht berufenen Organs bestimmt hat, 3. Verbände, deren Mitglieder unter Nummer 1 oder 2 fallen, 4. natürliche oder juristische Personen des privaten Rechts sowie juristische Personen des öffentlichen Rechts, soweit sie nicht unter Nummer 2 fallen, in den Fällen, in denen sie für Tiefbaumaßnahmen, für die Errichtung von Krankenhäusern, Sport-, Erholungs- oder Freizeiteinrichtungen, Schul-, Hochschul- oder Verwaltungsgebäuden oder für damit in Verbindung stehende Dienstleistungen und Wettbewerbe von Stellen, die unter die Nummern 1, 2 oder 3 fallen, Mittel erhalten, mit denen diese Vorhaben zu mehr als 50 Prozent subventioniert werden.“

Criterion: Number of managerial staff

Description of selection criterion: 3.2. Fachkräfte: Angabe der technischen Fachkräfte sowie der Mitarbeiter mit technischer Berufsausbildung, die auftrags- und projektbezogen eingesetzt werden. Im Unternehmen müssen mindestens 1 Ingenieur im Sinne von Ziffer 1.7. dieser Teilnahmebedingungen und eine gleich qualifizierte Stellvertretung, die zu benennen ist, beschäftigt sein. Hierzu sind folgende Angaben zu machen: • Angabe der technischen Fachkräfte und der Mitarbeiter mit technischer Berufsausbildung: Anzahl, Name, Qualifikation.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: umweltspezifische Aspekte

Description: 1. umweltspezifische Aspekte Bei dem Kriterium „umweltspezifische Aspekte“ kommt es dem Auftraggeber auf die Qualität der zu erwartenden Projektumsetzung an. Diese bewertet der Auftraggeber anhand einer schriftlichen Darstellung des Bieters. Die Darstellung kann in Textform und/oder grafisch (max. insgesamt 2 DIN A4 Seiten) erfolgen. Folgende Fragen müssen vom Bieter behandelt werden: Wie berücksichtigen Sie umweltbezogene Aspekte für die Projektdurchführung? Dem Auftraggeber kommt es insbesondere auf die nachhaltige Planung in Bezug auf den Lebenszyklus an. Wie berücksichtigen Sie Umweltaspekte in der Ausschreibungsphase? Die Darstellung sollte anhand eines beispielhaft heranzuziehenden Projekts erfolgen. Es wird keine Ausarbeitung von Lösungsvorschlägen im Sinne von § 77 Abs. 2 VgV verlangt. Eine Vergütung für die Beantwortung der Frage erfolgt

nicht. Das 1. Zuschlagskriterium „umweltspezifische Aspekte“ wird nach dem deutschen Schulnotensystem benotet. Die erreichte Punktzahl wird mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor 5 % multipliziert.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 5

Criterion:

Type: Quality

Name: soziale Aspekte

Description: 2. soziale Aspekte Bei dem Kriterium „soziale Aspekte“ kommt es dem Auftraggeber auf dessen Berücksichtigung bei der zu erwartenden Projektumsetzung an. Diese bewertet der Auftraggeber anhand einer schriftlichen Darstellung des Bieters. Die Darstellung kann in Textform und/oder grafisch (max. insgesamt 1 DIN A4 Seite) erfolgen. Folgende Frage muss vom Bieter behandelt werden: Soziale Aspekte sind unter anderem Frauenförderung, Maßnahmen zur sozialen Integration, Wiedereingliederung von benachteiligten Personen, Ausbildungsmaßnahmen für Arbeitslose und Jugendliche. Wie berücksichtigen Sie soziale Aspekte für die Projektdurchführung? Diesbezüglich wird um die Darstellung von sozialen Aspekten bezüglich der an der Leistung beteiligten Beschäftigten gebeten. Eine Vergütung für die Beantwortung der Frage erfolgt nicht. Das 2.

Zuschlagskriterium „soziale Aspekte“ wird nach dem deutschen Schulnotensystem benotet.

Die erreichte Punktzahl wird mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor 5 % multipliziert.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 5

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: 3. Qualität Bei dem Kriterium »Qualität« kommt es dem Auftraggeber auf die Qualität der zu erwartenden Projektumsetzung an. Diese bewertet der Auftraggeber anhand einer Darstellung des Bieters. Die Darstellung kann in Textform und/oder grafisch erfolgen (max. insgesamt 10 DIN A4 Seiten). Folgende Punkte müssen behandelt werden: a.

Darstellung der üblichen Projektorganisation des Bieters in der Planungs- und Ausführungsphase anhand eines beispielhaft heranzuziehenden vergleichbaren Projekts; b. Darstellung der üblichen Terminkontrolle des Bieters in der Planungs- und Ausführungsphase anhand eines beispielhaft heranzuziehenden vergleichbaren Projekts; c. Darstellung der üblichen Kostenkontrolle des Bieters zur Sicherstellung der Kostenvorgaben in der Planungs- und Ausführungsphase anhand eines beispielhaft heranzuziehenden vergleichbaren Projekts.

Das 3. Zuschlagskriterium „Qualität“ wird nach dem deutschen Schulnotensystem benotet. Die erreichte Punktzahl wird mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor 25 % multipliziert.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: Teamwertung

Description: 4. Teamwertung Das Kriterium »Teamwertung« betrifft die auftragsbezogene Teambesetzung des Bieters. Aufgrund des individuellen Charakters der mit der vorliegenden Ausschreibung bezeichneten freiberuflichen Leistung hängt die Qualität der Ausführung maßgeblich von der beruflichen Qualifikation der mit der Ausführung beauftragten Personen sowie von der Befähigung und der Erfahrung dieser Personen ab. Diese Qualität ist ein wesentliches Merkmal der angebotenen Leistungen und hängt daher mit dem Auftragsgegenstand zusammen. Dem Auftraggeber kommt es bei dem Zuschlagskriterium »Teamwertung« insbesondere auf a. die Zusammensetzung des Teams, b. die nachgewiesene

Erfahrung der Teammitglieder und deren berufliche Werdegänge. an. Das 4.
Zuschlagskriterium „Teamwertung“ wird nach dem deutschen Schulnotensystem benotet. Die erreichte Punktzahl wird mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor 10 % multipliziert.
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 10

Criterion:

Type: Quality

Name: Zeitmanagement

Description: 5. Zeitmanagement Reaktionszeit und Organisation der Erreichbarkeit des Auftragnehmers während der Bauausführung sowie bei unvorhergesehenen Ereignissen im laufenden Betrieb. Erläuterung: Hier kommt es dem Auftraggeber darauf an, Bauverzögerungen aufgrund unvorhergesehener Ereignisse vorzubeugen. Es sollte eine verlässliche und kurzfristige Erreichbarkeit sowie eine schnelle Reaktionszeit (entweder durch Rückmeldung und/oder ein Erscheinen vor Ort) durch einen entscheidungsbefugten Projektverantwortlichen angestrebt werden. Die Darstellung kann in Textform erfolgen (max. insgesamt 1 DIN A 4 Seite) Bewertung Reaktionszeit und Erreichbarkeit: 0 – 1 h 15 Punkte 1 – 2 h 10 Punkte 2 – 4 h 5 Punkte > 4 h 0 Punkte Das Zuschlagskriterium 5 wird nach Punkten bewertet. Die erreichte Punktzahl wird mit dem Gewichtungsfaktor 15 % multipliziert.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Price

Name: Honorarangebot

Description: 6. Honorarangebot Die Bieter werden zur Abgabe eines Honorarangebotes aufgefordert. Die angebotene Gesamt-Honorarsumme inklusive Zeithonorar und Nebenkosten wird wie folgt in Punkte umgerechnet: • Das Honorarangebot mit der niedrigsten Angebotssumme erhält 15 Punkte. Mit 0 Punkten wird der doppelte Angebotswert der niedrigsten Angebotssumme angesetzt. • Die zwischen diesen beiden Werten (Minimalwert und Maximalwert) liegenden Honorarangebote werden nach ihrem jeweiligen Abstand zu dem Minimalwert und Maximalwert interpoliert. • Die Interpolation erfolgt nachfolgender Rechenformel: Formel: $y = 15 - (15 / (x_3 - x_1)) * (x_2 - x_1)$ x_1 = niedrigstes Honorarangebot x_2 = angegebenes Honorarangebot x_3 = doppelte des niedrigsten Honorarangebots y = erreichte Punkte Die so ermittelte Punktzahl stellt die erreichte Punktzahl des 6. Zuschlagskriteriums „Honorarangebot“ dar und wird mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor 40 % multipliziert.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E67558447>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E67558447>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 17/06/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 61 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die im § 56 VgV aufgeführten Unterlagen

Information about public opening:

Opening date: 17/06/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: 54427 Kell am See, Rathausstraße 2, Raum 24

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Review organisation: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Information about review deadlines: Gemäß § 160 GWB hat der Bieter innerhalb von 10 Kalendertagen vor Einreichung des Nachprüfungsantrages gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Der Antrag bei der Vergabekammer muss innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Verbandsgemeinde Saarburg-Kell

Organisation providing offline access to the procurement documents: Verbandsgemeinde Saarburg-Kell

Organisation providing more information on the review procedures: Verbandsgemeinde Saarburg-Kell

Organisation receiving requests to participate: Verbandsgemeinde Saarburg-Kell

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Verbandsgemeinde Saarburg-Kell

Registration number: Leitweg-ID 072355008000-001-64

Postal address: Rathausstraße 2

Town: Kell am See

Postcode: 54427

Country subdivision (NUTS): Trier-Saarburg (DEB25)

Country: Germany
Email: vergabestelle@saarburg-kell.de
Telephone: +49 6581 81171
Internet address: <https://www.saarburg-kell.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Registration number: DE355604198
Town: Mainz
Postcode: 55116
Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation
Mediation organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 266e1950-68a5-4ba3-b5d3-4e1f6ab35f44 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 15/05/2026 10:17:55 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 338818-2026
OJ S issue number: 94/2026
Publication date: 18/05/2026